

Pressemitteilung

ORTENBURG gegen Leukämie

Am 27. Und am 29. April finden Typisierungsaktionen für den kleinen Karl statt. Zuvor wird am 21. April ein Pressegespräch stattfinden.

Als gesundes Baby kam Karl im Sommer 2016 auf die Welt. Bei der U4 im letzten Herbst fiel dann die Wölbung der Schädeldecke auf. Die Diagnose: Hydrozephalus, auch als Wasserkopf bekannt. Nach einer ersten OP erhielten Karls Eltern eine weitere Diagnose: Morbus Crouzon. Die Schädelplatten verknöcherten zu schnell. Das führte dazu, dass Karls Gehirn nicht mehr wachsen konnte. Und plötzlich sind die Sehnerven betroffen. Es stellte sich heraus, dass diese durch die Vorerkrankungen auch schon irreversibel beschädigt sind.

Erst eine humangenetische Untersuchung brachte die endgültige Diagnose: Infantile Osteopetrose. Das ist ein Gendefekt, der höchst selten vorkommt. Nur einer von 200.000 Menschen ist davon betroffen. Karls Leben hängt nun von einer Knochenmarkspende ab.

Jannik war fünf Jahre alt, als seine Krankheit diagnostiziert wurde: Lymphdrüsenkrebs. Was zunächst nach einer erfolgreichen Therapie aussah, wurde im März 2017 zunichte gemacht. Jannik erlitt einen Rückfall – der Krebs kam zurück. Er musste wieder ins Uniklinikum Regensburg und noch eine Chemotherapie überstehen. Jetzt kann ihm nur noch eine Knochenmarktransplantation das Leben retten.

Der Vorstandsvorsitzende der Sparda-Bank Ostbayern, Georg Thurner, zeigt sich betroffen: „Kaum hat Baby Karl das Licht der Welt erblickt, schon muss er um sein Leben kämpfen. Da tritt die Frage auf ‚Wie können wir helfen?‘ Die Antwort ist einfach: Eine Stammzellentransplantation kann heilen und Leben retten. Je mehr Menschen sich typisieren lassen, desto wahrscheinlicher finden sich für Baby Karl und den kleinen Jannik potentielle Spender, deren Stammzellen die passenden genetischen Merkmale aufweisen. Helfen wir zusammen und hoffen darauf, dass ein genetischer Zwilling gefunden wird. Gemeinsam können wir die Chance dafür beträchtlich erhöhen!“

Wir laden Sie herzlich am 21. April 2017 um 13:30 Uhr zum Pressegespräch ein. Das findet in der Zentrale der Sparda-Bank Ostbayern, Bahnhofstraße 5, 93047 Regensburg statt.

Stiftung AKB • Robert-Koch-Allee 23 • D-82131 Gauting

Neben Vertretern der Stiftung AKB erwarten wir

**Georg Thurner, Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank Ostbayern,
Prof. Dr. med. Ernst Holler, Leiter des Stammzelltransplantationsprogrammes am
Universitätsklinikum, Nicole Schäfer, Freundin von Karls Mama und Cornelia Wabra,
Leiterin des Amtes für Weiterbildung der Stadt Regensburg.**

**Im Anschluss gibt es die Möglichkeit für Fotos und Interviews mit den Anwesenden.
Der Ablauf ist wie folgt geplant:**

- > **Begrüßung: Georg Thurner, Sparda-Bank Ostbayern eG**
- > **Fachlicher Beitrag: Prof. Dr. med. Ernst Holler**
- > **Aktuelle Situation von Karl: Nicole Schäfer, Freundin der Mutter von Karl**
- > **Fachlicher Beitrag: Manuela Ortmann, Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern**
- > **Cornelia Wabra, Leiterin des Amtes für Weiterbildung, Stadt Regensburg**

Folgende Typisierungsaktionen sind geplant:

Am 27. April von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr am Universitätsklinikum Regensburg, Franz-Josef-StraußAllee 11, 93053 Regensburg.

**Am 29. April von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr im BiC BildungsCenter Candis,
Kastenmaierstr. 2, 93055 Regensburg.**

Parallel zur Typisierungsaktion im BiC BildungsCenter im Candis werden in der Stadtteilbücherei stündlich Kurzfilme aus der Zeichentrickreihe „Es war einmal...das Leben“ gezeigt. Für die Bereitstellung der Räume und des Rahmenprogramms im BiC BildungsCenter im Candis bedanken sich die Organisatoren bei der Stadt Regensburg. Unser besonderer Aufruf geht an Sie, liebe Vertreter der Presse: Bitte berichten Sie über den Fall von Baby Karl. Nur wenn sich viele Menschen typisieren lassen, gibt es langfristig eine Chance, den Kampf gegen Leukämie zu gewinnen.



Stiftung Aktion
Knochenmarkspende Bayern
Robert-Koch-Allee 23
D-82131 Gauting
Tel.: 0049-89-89 32 66 - 0
Fax: 0049-89-89 32 66 - 29

www.akb-germany.de
info@akb-germany.de
Kreissparkasse M-STA-EBE
BLZ: 702 501 50, Kto.: 22394 480
IBAN: DE57 7025 0150 0022 3944 80
BIC/SWIFT: BYLADEM1KMS

Stiftung AKB • Robert-Koch-Allee 23 • D-82131 Gauting

Allgemeine Informationen

Leukämie ist heilbar, wenn rechtzeitig der passende Spender gefunden wird.

Bei der Typisierung werden aus einer geringen Menge Blut die Gewebemerkmale eines möglichen Spenders untersucht. Die Ergebnisse werden in anonymer Form von der Datenbank weltweit für Suchzentren zur Verfügung gestellt. Die Gewebeuntersuchung ist eine aufwendige molekulargenetische Untersuchung und kostet pro Spender 50 Euro. Diese Kosten müssen aus Spendenmitteln bezahlt werden.

Eine Stammzell- oder Knochenmarkspende hat nichts mit dem Rückenmark zu tun!

Eine Stammzellspende findet immer mit persönlicher Betreuung und einer umfassenden Aufklärung und Beratung durch die Ärzte und das Ambulanzteam der Stiftung AKB in Gauting bei München oder in München beim Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes statt.

Was sind die Kriterien für die Aufnahme in die weltweite Spenderdatei?

Spender sollten gesund und für die Aufnahme zwischen 18 und 45 Jahre alt sein. Bitte beachten Sie auch die Ausschlusskriterien im Aktionsflyer. Der Spender verbleibt in der Datei bis er das 60. Lebensjahr vollendet hat. Bitte bringen Sie am Tag der Typisierung die Chipkarte Ihrer Krankenkasse für eine rasche und fehlerfreie Aufnahme Ihrer Adressdaten mit.

Auch eine Geldspende trägt dazu bei, Leben zu retten:

Für die Ersttypisierung eines Spenders fallen 50 Euro Laborkosten an.

Aktionskonto für Geldspenden:

Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern
Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg
IBAN: DE69 7025 0150 0022 3945 55
Verwendungszweck: Kämpfer Karl
Bitte geben Sie im Verwendungszweck Name und Adresse für eine Spendenquittung an.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern
Frau Dr. Cornelia Kellermann oder Frau Manuela Ortman
Aktionsorganisation und Teamkoordination
Tel.: 089 – 893266-123 oder -11
ckellermann@akb.de oder mortmann@akb.de
www.akb.de